



AKF – Spirituell. Sozial. Politisch.

Aargauischer Katholischer Frauenbund

aktuell 1/2025

Verabschiedung als Finanzverantwortliche

Geschätzte Frauen

Nach zwei aufregenden und interessanten Jahren als Finanzverantwortliche im AKF Frauenbund ist es nun Zeit für mich, einen Schritt zurückzutreten und die Zügel in andere Hände zu legen.

Diese Zeit war für mich unglaublich bereichernd – sowohl organisatorisch als auch menschlich. Ich habe viel gelernt und fand es immer wieder spannend, wie wir gemeinsam die finanziellen Herausforderungen des AKF Frauenbundes gemeistert haben.

Besonders danke ich allen, die mich in dieser Zeit unterstützt und mir ihr Vertrauen geschenkt haben. Es war toll, Teil eines so engagierten Teams zu sein.

Auch wenn ich die Finanzverantwortung abgebe, bleibe ich dem AKF natürlich erhalten – ich werde weiterhin in der Frauenpreiskommission aktiv sein und freue mich darauf!

Danke für alles und ich freue mich auf die kommende Zeit!

Herzliche Grüsse

*Jolanda Wüstner Mendoza
AKF Ressort «Finanzen»
bis 26.03.25*

113. AKF Delegiertenversammlung

Unter dem Motto «Mit dem AKF in die Zukunft!» versammelten sich Frauen aus dem ganzen Kanton im Saal Roter Turm in Baden.

Neue Vision und Mission des AKF – Ein Schritt in die Zukunft

Der Aargauische Katholische Frauenbund AKF hat in intensiven Klausuren eine neue Vision und Mission entwickelt. Diese bilden die Grundlage für die zukünftige Ausrichtung des Verbands. Die Delegiertenversammlung bot die Gelegenheit, diese Veränderungen zu präsentieren. Nun geht es darum, vertraute Strukturen neu zu gestalten, neue Ansätze zu erproben und die Frauenbände im Aargau weiter zu stärken.

Verabschiedungen und Dank für das Engagement

An der Delegiertenversammlung wurden mehrere engagierte Mitglieder verabschiedet, die sich über Jahre hinweg mit viel Einsatz für den AKF engagiert haben. Aus dem Vorstand traten Gisela Zinn, AKF-Regionalvertreterin der Ortsvereine Norden/Osten, und Jolanda Wüstner, bisher verantwortlich für das Ressort Finanzen, zurück. Der AKF dankt ihnen herzlich für ihre wertvolle Arbeit und ihren Einsatz. Vroni Peterhans verabschiedete sich aus der AKF-Frauenpreis-Kommission, während Claudia Burkard, Alice Liechti-Wagner und Regine Leutwyler ihre Tätigkeit in der AKF Fachgruppe Politik & Gesellschaft beendeten. Sie alle haben mit grossem Engagement zur Entwicklung des Verbands beigetragen.

Neue Mitglieder in Fachgruppen und Kommissionen

Carmela D'Angelo Manzo wurde neu in die Frauenpreis-Kommission gewählt. Mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement wird sie die Arbeit der Kommission bereichern. Auch die Fachgruppe Politik und Gesellschaft freut sich über zwei neue Kommissionsmitglieder: Neide Zimmermann und Natalie Schönbacher.



Neues Vorstandsmitglied für den Bereich Finanzen

Ein bedeutender Punkt der Versammlung war die Wahl einer neuen Verantwortlichen für den Bereich Finanzen. Hang Tran wurde in den Vorstand gewählt und übernimmt künftig diese zentrale Funktion. Ihre Expertise und ihr Engagement werden dazu beitragen, den AKF weiterzuentwickeln und die Umsetzung der neuen Vision und Mission zu unterstützen.

Gemeinschaft und kultureller Austausch gestärkt

Neben den geschäftlichen Traktanden war die Versammlung auch ein Ort des Austauschs und der Inspiration. Die Teilnehmerinnen nutzten die Gelegenheit, sich zu vernetzen und Ideen für die Zukunft des Verbands zu diskutieren. Ein kulturelles Highlight war der Auftritt von Caroline Bungeroth, die mit Klavierkabarett und Songcomedy aus dem Programm «Mutausbuch» für Begeisterung sorgte.

Text: Fabiola Bachmann / **Fotos:** Mirjam Stutz

Kontakttreffen der Ortsvereine

Am 23. Januar trafen sich in Kaisten die Vorstandsfrauen aus der Region Norden unter der Leitung von Gisela Zinn zum jährlichen Kontakttreffen.

Insgesamt trafen sich 20 Frauen aus 9 Ortsvereinen, um sich zu aktuellen Themen in der Vereinsführung auszutauschen und sich gegenseitig zu motivieren.

Gisela dankt Martha Liechti vom Frauenbund Wittnau und Beatrice Beck vom Frauenbund Frick. Sie organisierten gemeinsam einen erfolgreichen Flohmarkt letztes Jahr. Ein beeindruckendes Projekt, das aus einem Kontakttreffen hervorgegangen ist. Es wäre schön, wenn in der Zukunft mehrere gemeinsame Projekte mit den Ortsvereinen entstehen würden.

Der Abend begann mit der Bildung von vier Gruppen mit Frauen aus verschiedenen Ortsvereinen. Dieses Mal ging es darum, selbst gebastelte «Give away»-Artikel zu falten, und zwar mit Präzision, dass alles passt. Der erste Kontakt bestand darin, herauszufinden, wer in welche Gruppe gehörte, und sich dann dort kurz vorzustellen. Drei verschiedene «Give away»-Artikel wurden gebastelt, diese hatten drei verschiedene Schwierigkeitsstufen. Am Ende waren alle glücklich, schon die nächste Dekoration für die GV zu haben.

Anschliessend setzten sich die Gruppen zum Austausch zusammen. Es wurde lebhaft diskutiert und erzählt.

Es ging darum, wie man im Verein kommuniziert und wie man Einnahmen im Verein generiert. Die Diskussionen waren sehr produktiv und förderte den Austausch von Ideen und Perspektiven unter den Frauen.

Der Frauenverein Kaisten verwöhnte uns in der Pause mit einem leckeren Buffet mit Salzigen und Süßem. Vielen Dank für die herzliche Gastfreundschaft, lieber Frauenverein Kaisten!

Am Ende wurde festgestellt und geschätzt, wie wichtig es ist, sich zu vernetzen und kennenzulernen. Das Kontakttreffen ist ein bedeutender Anlass für den Zusammenhalt unseres Frauennetzes. An dieser Stelle möchte ich meinen herzlichen Dank an alle Frauen aussprechen, die nach Kaisten gekommen sind. Der Abend mit euch war für mich, wie immer, sehr schön.

*Gisela Zinn
Regionalvertreterin Norden / Osten*



Unter der Leitung von Pia Viel trafen sich am 23. Januar in Kulm die Vorstandsfrauen aus den Ortsvereinen der Region Süden / Westen zum jährlichen Kontakttreffen. Auch hier wurden gemeinsam fleissig «Give-aways» gefaltet. Dabei gab es Zeit und Raum sich kennenzulernen und sich auszutauschen.

Ein herzliches DANKE geht an den Frauenkreis Kulm für die Gastfreundschaft! Es war rundum ein bereichernder Abend!

Fotos: Gisela Zinn / Pia Viel



Generalversammlungen in den Ortsvereinen

Auch in diesem Jahr sind beim AKF viele Einladungen zu den Generalversammlungen in den Ortsvereinen eingetroffen. Nach Möglichkeit haben die AKF-Vorstandsfrauen die Einladungen gerne angenommen und die Ortsvereine besucht.

GV des Frauenbundes Dietwil am 7. März 2025

Eine zum Motto Musik und Party dekorierte Turnhalle erwartete die über 90 Mitglieder des Frauenbundes Dietwil. Schon beim Betreten war klar: Der Abend würde bunt, laut, abwechslungsreich und lustig werden.

Nach einer kurzen Begrüssung und dem Nachtessen begann Co-Präsidentin Lucia Stöckli mit dem offiziellen Teil der GV und führte zügig durch die ersten Traktanden. Beim Jahresrückblick sausten die beiden «Frauenbund-Megafans» Christina und Lucia laut und energiegeladen durch die Turnhalle, verteilten Fanartikel, berichteten von den vielseitigen Veranstaltungen des vergangenen Jahres und dankten allen fleissigen Frauen der Untergruppen. Nach diesem Wirbel folgte das eher trockene Traktandum «Statutenänderung». Mit grossem Applaus durfte Jeannine Meier als neues Vorstandsmitglied begrüsst werden. Zudem traten sieben Neumitglieder dem Frauenbund bei, vier von ihnen waren anwesend und wurden herzlich willkommen geheissen. Nach einem Ausblick von Christina auf das kommende Vereinsjahr und den Glückwünschen des Aargauischen Katholischen Frauenbundes, übermittelt von Pia Viel, war der offizielle Teil geschafft.

Das Unterhaltungsprogramm, das traditionell von allen Mitgliedern mit rundem Geburtstag zusammengestellt wird, hielt in diesem Jahr zahlreiche Überraschungen bereit. So organisierte Möni Schneider, unterstützt von Nina Zurfluh, ein Eurovision Song Contest-Casting – daher auch die passende Deko, welche sie gemeinsam mit Claudia Forster gestaltet hat. Fränzi Hauser sorgte mit ihrer fabelhaften Stimme und als unterschiedliche Casting-Kandidatinnen für beste Stimmung. Besonders



überzeugte ihr Auftritt mit dem eigens auf den Frauenbund umgetexteten Lied – wir sind gespannt, wie weit sie es in Basel schafft! Mit Partylichtern, Tanzmusik und vielen tollen Gesprächen fand die GV schliesslich ihren Ausklang. Ein herzliches Dankeschön an den engagierten Vorstand und allen Helfern, die diesen unvergesslichen Abend ermöglicht haben.

Lucia Stöckli, Frauenbund Dietwil



GV Frauenverein und Familienträff Stetten



Die Generalversammlung des Frauenvereins und Familienträffs Stetten zog am 23. Januar fast 80 Mitglieder an. Sechs neue Mitglieder wurden begrüsst, was für den Verein ein riesiges Glück ist und die positive Entwicklung unterstreicht. Nach vielen Jahren der erfolgreichen Leitung durch das gleiche Team, traten drei Vorstandsfrauen zurück. Mit grossem Applaus, Gesang und Gutscheinen wurden sie gebührend verabschiedet. Neu gewählt wurden Tanja Ruschke, Judith Berger und Ruth Robucci, sowie Corinne Zehnder als neue Kassiererin. Evelyne Wernli, als Vertreterin des AKF war sichtlich gerührt von der überwältigenden Zahl an Frauen und der guten Stimmung. Der Frauenverein engagiert sich liebevoll für alle Mitglieder der Gemeinschaft. Die Senioren erhalten regelmässig Besuche und kleine Freudenspender, die ihren Alltag bereichern. Familien erhalten wertvolle Tipps und praktische Hilfe, und Frauen können hier hervorragend netzwerken und sich persönlich weiterentwickeln. Ausserdem wird für jede Menge Spass und Feier gesorgt, ganz gleich, in welcher Lebensphase man sich gerade befindet. Die positive Resonanz und das Interesse an der Arbeit des Frauenvereins zeigen, dass die Zukunft dieses Vereins in Stetten gesichert ist.

Sabine Züst, Frauenverein Stetten

Beten in der Frühlingszeit – so vielfältig, wie alles, was aufblüht!

Danke für das Gespür der Dankbarkeit,
für mein offenes Herz, alles Gute, das mir entgegenkommt,
für mein Leben in der Gemeinschaft,
für ein selbstbestimmtes Leben als Frau.

Einfach Danke. Amen. *Iris und Nadja*



Zarte Träume sind es, durch die uns der Frühling zu neuem Erwachen beschwingt: Jeder vor uns liegende Tag birgt in sich die Chance zum Aufblühen brach liegender Felder und verdorrter Hoffnungen; Wandlung und Erneuerung wachsen uns über Nacht fast unmerklich zu und entlassen uns in einen zuversichtlichen und mutvollen Tag.

Christa Spilling-Nöker

Gott, du gott, liebhaberin des lebens öffne meine Lippen
einmischen will ich mich
unterdrückung, ausbeutung und missbrauch
will ich mutig benennen

du gott, liebhaberin des lebens öffne meine Lippen
mitmischen will ich
in gesellschaft, kirche und politik
meine erfahrungen, mein wissen
meine widerstände will ich zur sprache bringen

du gott, liebhaberin des lebens öffne meine Lippen
aufmischen möchte ich
strukturen und haltungen, die nicht dem leben dienen
visionen von einer gewandelten erde
will ich mit anderen teilen

du gott, liebhaberin des lebens öffne meine Lippen

Petra Unterberger



Möge heute überall Frieden sein.

Mögest du Gott vertrauen, dass du genau dort bist, wo du vorgesehen bist zu sein.

Mögest du dir der unendlichen Möglichkeiten gewahr sein, die durch den Glauben geboren werden.

Mögest du jene Geschenke bedenken, die du erhalten hast und die Liebe weiterschenken, die dir gegeben wurde.

Mögest du in Zufriedenheit wissen, dass du ein Kind Gottes bist.

Lass diese Gewissheit mit tiefen Atemzügen bis in deine Knochen dringen und dort ihren Platz finden und erlaube deiner Seele die Freiheit zu singen, zu tanzen, zu loben und preisen und zu lieben.

All dies ist da für jeden und jede von uns.

Teresa von Avila, (1515 - 1582)



AKF Frauen stellen sich vor ...

Hang Tran

Wohnort: Baden



Was ist deine Aufgabe im AKF?

Fachverantwortung für das Ressort Finanzen

Wie / Wann kamst du zum AKF?

Im Frühling 2025 – ich wurde in den Kantonalvorstand gewählt und darf seither das Ressort Finanzen übernehmen.

Erzählst du uns, was deine Aufgabe im AKF ist?

Ich bin für die Finanzen zuständig – also für Übersicht, Planung und Transparenz rund ums Geld.

Woher holst du dir deine Motivation für die Aufgabe?

Aus dem Miteinander! Es motiviert mich, mit starken Frauen zusammenzuarbeiten und gemeinsam etwas zu bewegen.

Warum machst du das, was du machst?

Weil Finanzen nicht trocken sein müssen – sie geben Sicherheit und ermöglichen Visionen.

Wer unterstützt dich bei deiner Aufgabe?

Unser lieber Gott, meine Familie, mein Team – und ein starker Kaffee am Morgen.

Was macht dir an deinem Job am meisten Spass?

Wenn aus Zahlen plötzlich Klarheit entsteht – und das Team sagt: „Ahhh, jetzt macht's Sinn!“

Was war das Highlight bisher in diesem Jahr für dich?

Die Wahl in den Kantonalvorstand – es war eine schöne Überraschung und ein Start in etwas Neues.

Was verbindet dich mit dem AKF/SKF?

Das gemeinsame Ziel, Frauen zu stärken – und die Energie, die entsteht, wenn wir uns zusammentun.

Gibt es etwas das dir Sorgen macht? Was dürfte besser laufen?

Zeitmanagement und Work-Life-Balance

Welches Projekt möchtest du unbedingt noch in Angriff nehmen?

Ein einfaches, digitales Tool für die Finanzübersicht – damit alle den Überblick behalten können.

Wohin führt dich deine nächste Reise?

Nach Vietnam – Heimat, Familie, Streetfood, Meer.

Was darf in deinem Urlaubskoffer nie fehlen?

Sonnencreme, Kamera – und ein leerer Magen. Ich bin auf kulinarischer Mission.

Was wolltest du dem AKF oder den Mitgliedern schon immer mal sagen?

Ihr seid unglaublich! Euer Engagement inspiriert – lasst uns weiter laut, mutig und solidarisch sein.

Wenn Du eine Sache auf der Welt verändern dürftest: Was wäre das?

Chancengleichheit – in Bildung, im Beruf, im Leben.

Für was bist du im Leben sehr dankbar?

Ich bin dankbar für alles, was das Leben mir schenkt – auch für das, was nicht nach Plan lief.



Wir danken dir ganz herzlich für die Beantwortung der Fragen.

Filmabend zum Internationalen Tag der Frau

Der AKF bewarb diesen spannenden Filmabend als Pefferoni-Anlass im Rahmen des Internationalen Frauentages, organisiert vom Feministischen Streikkollektiv Aargau.

«Mit einem Tiger schlafen» ist ein hybrider Film über die österreichische Malerin Maria Lassnig. Ein Film über ihren Kampf in der männlichen Kunstwelt, ihr Ringen um ihre Malerei, ihr Suchen nach ihrem ganz persönlichen, künstlerischen Ausdruck, in dem sie ihren Schmerz auf die Leinwand brachte. Einige wenige AKF-Frauen trafen sich mit anderen Frauen im Kino Odeon in Brugg. Der Film bot einen gelungenen Einblick in die Gefühlswelt von Maria Lassnig. Die anschliessende Podiumsdiskussion «Frauen in der Kunst» zeigte auf, mit welchen Schwierigkeiten Frauen sich heute noch in der männerdominierenden Kunstszene auseinandersetzen müssen. Zum Abschluss fand beim Apéro ein interessanter Austausch statt. Ich empfehle euch den Film gerne weiter.



Pia Viel, Präsidentin AKF



AKF Mitarbeiterinnen-Anlass mit Fachgruppen-Austausch

Der alljährliche AKF Mitarbeiterinnen-Anlass mit Fachgruppen-Austausch fand dieses Jahr etwas früher statt – am 24. Februar



11 Mitarbeiterinnen, engagiert für den AKF in der Frauennenpreis-Kommission, in den Fachgruppen, in der Muttertagsfonds-Kommission und als Revisorin trafen sich mit Frauen aus dem Kantonalvorstand zu einem geführten Spaziergang zum Thema «Badens starke Frauen». Geschichten einer gefeierten Dichterin, einer ausgebeuteten Dienstin, einer geschätzten Wohltäterin, einer kämpferischen Künstlerin, einer Industriellentochter und einer bewunderten Politikerin bewegte und inspirierte uns alle. Trotz gesellschaftlicher Widerstände kämpften sie für Anerkennung und Gerechtigkeit.



Beim anschliessenden Apéro riche in der «Villa Boveri» fand ein bereichernder Austausch mit den Frauen des Kantonalvorstandes und der Geschäftsstelle statt. Pia Viel, Präsidentin des AKF nutzte dabei die Gelegenheit, den anwesenden Frauen für die überaus wertvolle und geschätzte Zusammenarbeit zu danken.

Silvia Flury, AKF Geschäftsstelle



Der Seele Flügel geben und den Füßen guten Boden Impulsabend zum Thema «Beten»

Anregungen, Impulse und Antworten zu ganz persönlichen Fragen in Beziehung zu Gott und Gebet bildeten den Rahmen des Impulsabends am 12. März in Frick.

Beten als ein In-Beziehung-Treten zu Gott in grosser Vielfalt wurde in der Gruppe rege ausgetauscht. Ob mit Singen, Tanzen, Schweigen, Sprechen – Beten als Kraftquelle – als tiefes Atemholen stärkt uns. Ob allein oder in Gemeinschaft.

So haben wir im zweiten Teil mit den in Workshops erarbeiteten Gebeten eine sehr persönliche Feier miteinander gestaltet und erlebt.

*Caroline Küng,
AKF Fachgruppe Spiritualität*



Der AKF unterstützt die Initiative «Lohnungleichheit im Kanton Aargau – Jetzt!»

Frauen verdienen Gerechtigkeit. Nicht irgendwann – jetzt.

Noch immer verdienen Frauen im Kanton Aargau im Durchschnitt rund 14% weniger als Männer – bei gleicher Qualifikation und vergleichbarer Arbeit. Diese Ungleichheit ist nicht nur ungerecht, sie hat weitreichende Folgen: geringere Renten, ein erhöhtes Risiko für Altersarmut und die Festigung überholter Rollenbilder.

Die Initiative «Lohnungleichheit im Kanton Aargau – jetzt!» will das ändern.

Sie fordert konkrete Massnahmen gegen Lohnungleichheit – für mehr Transparenz, Fairness und Chancengleichheit. Dazu gehört die regelmässige Durchführung von Lohnanalysen, um Ungleichheiten sichtbar zu machen und gezielt anzugehen. Arbeitgeber sollen dabei unterstützt werden, Lohnungleichheit nicht nur zu versprechen, sondern umzusetzen.

Ein zentrales Element ist die Wiedereinführung einer Fachstelle für Gleichstellung. Diese wurde 2018 aus Spargründen aufgelöst. Eine Fachstelle wird Unternehmen beraten, Bewusstsein schaffen und als Anlaufstelle für Betroffene dienen. Gleichzeitig fördert sie den Dialog rund um Gleichstellung, Diversität und Diskriminierung – offen, fachlich fundiert und wirkungsvoll.

Der Aargauische Katholische Frauenbund AKF steht hinter dieser Initiative. Denn Lohnungleichheit erfordert nicht nur guten Willen, sondern klare Strukturen, politische Verantwortung – und Ihre Stimme.

Gehen Sie im Mai an die Urne. Stimmen Sie JA – für faire Löhne, gleiche Chancen und eine gerechtere Zukunft.

Evelyne Wernli, Leitung AKF Fachgruppe Politik & Gesellschaft



Sternmarsch als Friedensfeier im August 2025

Am Donnerstagabend, 21. August 2025 wird der Sternmarsch für den Frieden als dezentrale Feier stattfinden.



Liebe Friedensbewegte

Gerne machen wir wieder auf den alljährlichen Sternmarsch für den Frieden aufmerksam.

Das Gebet für den Frieden ist uns eine Herzensangelegenheit und heute wichtiger denn je.

Die Fachgruppe Spiritualität des AKF hat für die Sternmarschfeiern neu immer das Thema Frieden gewählt.

Wir freuen uns, wenn ihr am Donnerstag, 21. August bei euch in eurem Dorf, in eurer Gemeinde eine Friedensfeier gestalten werdet (oder sonst an einem Tag im August). Zur Unterstützung beim Vorbereiten werdet ihr dazu «Bausteine» vor den Sommerferien erhalten. Gestaltet eure Feier so, wie es für euch stimmt. Gebete und Lieder sind Vorschläge. Vielleicht gestaltet ihr diese Feier auch mit Andersgläubigen zusammen oder ihr lädt sie zu dieser Feier ein? Auch ein Rahmenprogramm kann (muss aber nicht) angeboten werden. Wir freuen uns, wenn anschliessend ein paar Fotos bei uns oder auf der AKF Geschäftsstelle eintreffen. Herzlichen Dank bereits jetzt dafür. Herzliche Grüsse an euch alle!

Wenn noch Fragen auftauchen, meldet euch gerne bei uns:
 marthaliechti@gmx.ch, Tel. 062 871 54 81 | caroline.kueng@frauenbund-aargau.ch, Tel. Tel. 062 544 48 02

Martha Liechti und Caroline Küng, AKF Fachgruppe Spiritualität

SAVE THE DATE

Samstag, 25. Oktober nachmittags
AKF Kantonalkonferenz
der Vorstandsfrauen der Ortsvereine
in Lenzburg

VORSCHAU

HERBST-SPIRITUALITÄT

für unsere Vereine –
Impulse für Frauen-Feiern
«Der Seele Flügel geben»

Donnerstag, 25. September
in Niederrohrdorf – **Infos folgen**

AKF Ehemaligen-Treffen

Mittwoch, 24. September
im Restaurant Aarauerstube in Aarau

Anmeldung nicht notwendig
Ansprechperson: Irène Wittlin
Tel. 062 871 38 63 | Mail irenewittlin@bluewin.ch



WIR FEIERN

Frauen, die sich in Aargauer Gemeinden
als Gemeindeammann oder Vizeammann
engagieren

als 29. Preisträgerinnen an der

AKF-FRAUENPREIS-VERLEIHUNG

Sonntag, 17. August 2025
16.30 Uhr im Casino Bremgarten

Infos / Einladungen folgen!

Heilsame Momente

...an einem besonderen Ort

«Z'Mitts drin – selbstbestimmt und begleitet»

Donnerstag, 12. Juni – nachmittags

Einblick in die Stiftung für selbstbestimmtes und
begleitetes Leben (SSBL) in Rathausen-Emmen:
Heilsame Momente in der Stiftung – Heilsame Momente
beim Orgelwunschkonzert – Heilsame Momente
beim Feiern und gemütlichen Zusammensein.

Organisation und Begleitung:

AKF Fachgruppe Spiritualität: Martha Liechti,
Berta Lammer, Rita Bussinger und Caroline Küng

Anmeldung bis 1. Juni an:

AKF-Geschäftsstelle Baden

SKF-Kurs:**Öffentlichkeitsarbeit – den Verein in Szene setzen**

Montag, 22. September 2025

9.15 Uhr – 16.45 Uhr

Kath. Pfarreizentrum Lenzburg

In diesem Kurs lernen Teilnehmende die
Bedeutung der Öffentlichkeitsarbeit und
die Voraussetzungen für einen gelungenen
(Medien)auftritt kennen, wissen, wie sie
ihre Botschaften wirkungsvoll streuen und
souverän Beziehungen mit Medien pflegen.

Anmeldung bis 1. September an:

AKF-Geschäftsstelle Baden

AGENDA:	23. Mai	SKF Delegiertenversammlung in Visp
	3. Juni	«Pfefferoni» – «Altern – aufregend anders» in Aarau
	12. Juni	Heilsame Momente ... an einem besonderen Ort – SSBL Rathausen
	17. Aug.	AKF Frauenpreis-Verleihung 2025 in Bremgarten
	6. Sept.	Erlebnismittag – Gemeinsam auf dem Weg zur Erstkommunion
	9. Sept.	AKF Einzelmitglieder-Anlass 2025
	22. Sept.	SKF-Kurs «Öffentlichkeitsarbeit – den Verein in Szene setzen»
	24. Sept.	AKF Ehemaligen-Treff im Restaurant Aarauerstube in Aarau
	25. Sept.	Impulsabend Herbst in Niederrohrdorf
	14. Okt.	«Pfefferoni» – Stapferhaus Lenzburg – Ausstellung «Hauptsache gesund»

Was hast du zu berichten? Wir freuen uns auf deine Geschichte!

Redaktionsschluss für das nächste AKF aktuell 2/2025 ist der 1. September 2025

Impressum:

aktuell, Informationsblatt des Aarg. Kath. Frauenbundes

Redaktion/Gestaltung: Silvia Flury und Bea Paolini, AKF-Geschäftsstelle, 5400 Baden, Tel. 056 668 26 42, info@frauenbund-aargau.ch
www.frauenbund-aargau.ch

Druck: Bürli AG, Döttingen, Druck · Kommunikation · Medien